

Literaturliste zu Rechenschwäche/Dyskalkulie der von BIB-Essen und RESI-Volxheim empfohlenen und kommentierten Literatur

aktualisiert am 16.05.2004

Autorenkollektiv der Rechenschwächetherapeuten - Boerner, Boerner, Brettschneider, Spagl-Czerwinski, Steeg, Vogel

Rechenschwäche verstehen - Informationsschrift zum Phänomen Rechenschwäche / Dyskalkulie, Essen, Volxheim 1998/2001 (Die Einstiegsinformation für Eltern und Lehrer, von erfahrenen Praktikern geschrieben) im Internet: <http://www.rechenschwaechetherapie.org> (auch enthalten im RESI/BIB-Reader als kostenloser Download)

Baruk, Stella

Wie alt ist der Kapitän? Über den Irrtum in der Mathematik. Basel/Boston/Berlin 1989, Birkhäuser, ISBN 3-7643-1881-3 (eine Lehrerin schreibt sich ihren Ärger über den Mathe-Unterricht von der Seele und leistet dabei fundierte Aufklärungsarbeit für Therapeuten und Betroffene)

Brettschneider, Jutta

RESI-Arbeitsblattsammlung/1. Teil: Pränumerik. Bewährte Hausaufgabenblätter zur Nutzung im Rahmen von therapeutischem Mathematiklernen durch einen kompetenten Gesprächspartner für Kinder mit Lernproblemen. RESI-Verlag, Volxheim 2001, CD-ROM, im Direktvertrieb: [Info zur CD-ROM](#) + [versandkostenfreie Direktbestellung beim RESI-Verlag](#)

Bonhoff, A. / Lehr, G.

Ratgeber für den Umgang mit Rechenschwäche / Dyskalkulie bei Kindern und Jugendlichen. Reutlinger Schriftenreihe zu Teilleistungsstörungen 2. Reutlingen 2002, Eigenverlag der Herausgeber: Therapie-Zentrum für Rechenschwäche/Dyskalkulie Reutlingen. (Der Ratgeber führt Eltern hautnah und nachvollziehbar vor, welche Widersprüche, absurde Selbsttäuschungen und Fehlurteile ihnen den Weg aus der Misere verbauen und alles nur noch schlimmer machen. Ein neuer Umgang mit der Rechenschwäche und eine Perspektive zur Überwindung der Probleme sind aber möglich.) [Download als PDF-Datei \(487 KB /41 Seiten\)](#)

Brühl, H. / Bussebaum, C. / Hoffmann, W. / Lukow, H.-J. / Schneider, M. / Wehrmann, M.
Symptome-Früherkennung-Förderung. Materialien und Texte zur Aus- und Weiterbildung. Hrsg.: Arbeitskreis des Zentrum für angewandte Lernforschung (gemeinnützige GmbH), Osnabrück 2003, ISBN 3-00-011276-6, Info und Bestellhinweis (PDF-Datei/168KB): [Buchvorstellung](#)

Boerner, Klaus

Das Psychologische Gutachten: Ein praktischer Leitfaden. Weinheim 1991, Beltz, ISBN 3-621-27166-X (Standardwerk der Praxis psychologischer Diagnostik, Schwerpunkt Schule und Erziehungsberatung)

Dienes, Zoltan P.

Aufbau der Mathematik. Freiburg, Basel, Wien - Herder 1965
(Klassiker mathematischen Anfangsunterrichts)

Dienes, Zoltan P.

Mathematisches Denken und logische Spiele. Mathematikunterricht I. Freiburg, Basel, Wien - Herder 1966
(Klassiker mathematischen Anfangsunterrichts)

Dienes, Zoltan P.

Menge, Zahl, Potenz. Mathematikunterricht II. Freiburg, Basel, Wien - Herder 1966
(Klassiker mathematischen Anfangsunterrichts)

Dienes, Zoltan P.

Die Entdeckung des Raumes. Mathematikunterricht III. Freiburg, Basel, Wien - Herder 1967
(Klassiker mathematischen Anfangsunterrichts)

Fingerhut, Ralf / Manske, Christel (Pseudonym: Iris Mann)

Ich war behindert an Hand der Lehrer und Ärzte". Protokoll einer Heilung. Reinbek 1984, Rowohlt
TB (Biographie mit der Beweisführung: Lernen kann jeder, der denken kann!)

Gaidoschik, Michael

Anschauungsmaterial in der Therapiearbeit mit rechenschwachen Kindern, Österreichisches
Rechenschwäche Magazin 1-2000, Grundsätzliche Überlegungen, wie Material verwendet werden
soll – und wie nicht. Erhältlich über den Verein für Lern- und Dyskalkulietherapie, Lerchenfelder Str.
125/13, 1070 Wien,
zum kostenlosen Download: [Österreichisches-Rechenschwäche-Magazin](#)

Gaidoschik, Michael

Rechenschwäche - Dyskalkulie. Eine unterrichtspraktische Einführung für LehrerInnen und Eltern.
Wien 2002, öbv&hpt VerlagsgmbH&Co.KG, ISBN 3-209-03858-9 (oder 3-89358-899-X bei
Persen/Hornburg) (Der österreichische Beitrag zum Thema Dyskalkulie)

Gerster, Hans-Dieter

Aussagenlogik, Mengen, Relationen. Reihe: Studium und Lehre Mathematik. Hildesheim 1998, DIV-
Verlag Franzbecker, ISBN 3-88120-287-0 (Grundlagenwissen für Lehrberufe, insbesondere für
Mathematik)

Gerster, Hans-Dieter / Schultz, Rita

Schwierigkeiten beim Erwerb mathematischer Konzepte im Anfangsunterricht. Bericht zum
Forschungsprojekt: Rechenschwäche - Erkennen, Beheben, Vorbeugen. PH-Freiburg, Freiburg im
Breisgau Mai 1998, überarbeitet im September 1999 (Das aktuellste Projekt auf seinem Gebiet, mit
vielen neuen konstruktiven Ergebnissen, praktischen Beispielen und Kritik an überkommenen
didaktischen Begriffen und Vorstellungen - ein echter Beitrag zur "Reduzierung von Komplexität" im
Dschungel der zahlreichen Ansätze)

[Uni-Freiburg: Abstract und kostenloser Volltext-Download](#)

Ginsburg, Herbert P. / Jacobs, Susan F. / Lopez, Luz Stella

The Teacher's Guide to Flexible Interviewing in the Classroom. Learning what Children know about
Math. Needham Heights 1998, Allyn&Bacon, ISBN 0-205-26567-7 (Ginsburg zeigt: der
"Diagnostische Blick" ist für Lehrer erlernbar und im schulischen Alltag umsetzbar), [Verlagsinfo](#)

Ginsburg, Herbert P.

Entering the Child's Mind. The Clinical Interview in Psychological Research and Practice. Cambridge
University Press 1997, ISBN 0-521-49803-1 (Grundlagen eines diagnostischen Verfahrens zur
Bestimmung von Rechenschwächen, wichtig für Berater und Therapeuten)

Ginsburg, Herbert P.

Children's Arithmetic. How They Learn It And How You Teach It. (Second Edition),
Austin/Texas/USA 1989, pro-ed, ISBN 0-89079-181-3 (das alte Standardwerk, das hierzulande fast
unbekannt ist)

Grissemann, Hans / Weber, Alfons

Grundlagen und Praxis der Dyskalkulietherapie. Bern 1990, Huber, ISBN 3-456-82777-6
(Standardwerk)

Hoffmann, W. / Schlee, U. / Schwerin, A. v.

"Mein Kind ist rechenschwach!" Ratgeber für den Umgang mit rechenschwachen Kindern und
Jugendlichen. Dortmund / München 1993, Eigenverlag, Direktvertrieb durch viele
Dyskalkulietherapie-Institute

Ifrah, Georges

Die Universalgeschichte der Zahl. Frankfurt/M.-New York 1991, Campus ISBN 3-593-34192-1
Originalausgabe: Paris 1981 (ein schönes, beschreibendes und erklärendes, historisches Lesebuch)

Knerr, Richard

Goldmann-Lexikon-Mathematik. Überarbeitete Taschenbuchausgabe des Bertelsmann-Lexikon-Mathematik, BLI-Bertelsmann-Lexikographisches-Institut, München 1999, Wilhelm-Goldmann-Verlag, ISBN 3-442-15025-6 (Das seit Jahrzehnten bewährte Nachschlagewerk für die Alltagsmathematik, das, statt auf elegante Kürze und endlose Ketten von Querverweisen zu setzen, echt allgemein-verständliche und ausführliche Erklärungen anbietet)

Lorenz, Jens Holger

Lernschwache Rechner fördern. Ursachen der Rechenschwäche. Frühhinweise auf Rechenschwäche. Diagnostisches Vorgehen. Lehrer-Bücherei: Grundschule, Cornelsen-Scriptor Berlin 2003, ISBN 3-589-05072-1 (Jens Holger Lorenz ist hier seinem Ruf und Anspruch gerecht geworden. Er hat auf 100 Seiten eine zweckmäßige Zusammenfassung seiner wichtigsten Erkenntnisse vorgelegt. Dadurch werden auch die KollegInnen, die wenig Zeit und doch noch viel Informationsbedürfnis haben, genau die entscheidenden Informationen erhalten.)

Zu diesem Buch gibt es eine [Online-Rezension](#) von F.H.Steeg (Erstveröffentlichung in ZDM 3/2003)

Lorenz, Jens Holger

Anschauung und Veranschauligungsmittel im Mathematikunterricht. Mentales visuelles Operieren und Rechenleistung. Göttingen 1992, Hogrefe, 3-8017-0616-8 (ein Standardwerk, das vielen Mißverständnissen über kindliches Lernen vorbeugen könnte)

Röhrig, Rolf

4.Klasse Sachaufgaben. RoRoRo-Taschenbuchreihe: klipp&klar Lerntainer. Reinbek 1998, Rowohlt, ISBN 3-499-60488-4 (so geht selbständiges Lernen!)

Röhrig, Rolf

Mathematik mangelhaft. Fehler entdecken, Ursachen erkennen, Lösungen finden. Arithmasthenie/Dyskalkulie: Neue Wege beim Lernen. RoRoRo-Taschenbuchreihe: Mit Kindern Leben. Reinbek 1996, Rowohlt ISBN 3-499-19725-1 (Elternratgeber, auch für Lehrer - ein schonungsloses Aufklärungsbuch, sehr kompakt geschrieben)

Schinköthe, Horst (Hrsg.: Steeg u.a.)

Mengen und Längen. Lehrbuch der elementaren Grundlagen mathematischen Denkens und seiner Entwicklung für die Bereiche: Kindergarten, Vorschule, Grundschule, Sonderschule, Rechenschwächetherapie. RESI-Verlag, Volxheim 2000 (Libri/BoD), ISBN 3-8311-0701-7 (Dieses Lehrbuch beinhaltet wesentliches inhaltliches und methodisches Grundwissen für alle Berufe, die zu tun haben mit: mathematischer Frühförderung, mathematischen Denkvoraussetzungen für die Grundschule, mathematischen Grundlagen für Rechenschwächediagnostik und -therapie. Es ist verständlich und systematisch geschrieben. Selbst Laien finden einen mühelosen Einstieg in die Welt der mathematischen Grundgedanken und deren psycho-logischer Entwicklung - ohne dafür besondere Methoden und Rezepte erlernen zu müssen! Hier wird vorgeführt, wie Denken und Üben richtig zusammengehören.)

[Inhaltsverzeichnis, Vorwort, Rezensionen und Fortbildungstermin](#) - außerdem: [versandkostenfreie Direktbestellung beim RESI-Verlag](#)

Schrodi, Franz

"Rechenschwäche" in den subjektiven Theorien von Grundschullehrerinnen und Grundschullehrern. Eine qualitativ empirische Studie. Theorie und Forschung Pädagogik. Regensburg 1999, Roderer, ISBN 3-89783-070-1 (eine Studie, die endlich mehr Licht in die subjektiven Strukturen des Denkens eines ganzen Berufsstandes bringt - am Beispiel des Denkens der LehrerInnen über ihre in Mathematik versagenden Schüler - eine Studie, die nach praktischen Konsequenzen verlangt)

Schwerin, Alexander von

Hilfe, mein Kind kann nicht rechnen! Elternratgeber. München 1995, Domino-Verlag-Brinek-GmbH, ISBN 3-926123-66-4 (der praktische Elternratgeber, auch für Lehrer)

Steeg, Friedrich H.

Lernen und Auslese im Schulsystem am Beispiel der "Rechenschwäche". Ffm./Berlin/Bern/N.Y./Paris/Wien 1996, Peter-Lang-Verlag, ISBN 3-631-30731-4 (für wissenschaftlich Interessierte, die das Thema Lernen / Schule / Rechenschwäche hinterfragen wollen - [Infos, Rezensionen + kostenloser Buchdownload](#))

Steeg, Friedrich H.

Rechenschwäche: eine schulinduzierte Kognitionsstörung? Über das nicht ganz zufällige Entstehen von Rechenschwäche aus dem Zusammentreffen der Schülerindividuen mit quasi-mathematischem Ausleseunterricht in der Grundschule. - In: ZDM Juniheft 3/2000

[vollständiger Originaltext](#) (auch enthalten im RESI/BIB-Reader - kostenloser Download)

Steeg, Friedrich H.

Mein Kind ist vielleicht rechenschwach - was nun ? Elternratgeberartikel, erschienen im: KOGNOS-Handbuch: Erfolgreiche Elternarbeit in der Schule. Augsburg 1999, Kognosverlag (Gemäß dem Motto des Handbuchs Erfolgreiche Elternarbeit in der Schule des KOGNOS-Verlags in Augsburg stellt sich der Autor auf den Standpunkt, Eltern, die den Verdacht haben, ihr Kind sei "rechenschwach", so zu beraten, daß sie Schritt für Schritt das Problem ihres Kindes erkennen und einer Lösung zuführen können.)

[vollständiger Originaltext](#) (auch enthalten im RESI/BIB-Reader - kostenloser Download)

Steeg, Friedrich H.

Rechenschwäche/Dyskalkulie: ärgerliches Nebenprodukt schulischer Widersprüche. Was betroffene Eltern im Interesse ihrer Kinder bedenken sollten. Volxheim 2002, Online-Parallelveröffentlichung zum "Abaküs(s)chen" Nr.15, Frühjahr 2002, Mitgliederzeitschrift der "Initiative zur Förderung Rechenschwacher Kinder e.V." - Inhaltsangabe und Linkinfo auf Seite 68. (Eine Abrechnung mit Ausleseunterricht, Chancengleichheit, rassistischen Fähigkeitsmodellen, Methodenidealismus und gutgläubigem Schulreformergeist. Ein Plädoyer für permanente Förderdiagnostik und mathematische Lehre für die einzelnen Kinder als ernsthaft angestrebtes Ziel.)

[vollständiger Originaltext](#) (auch enthalten im RESI/BIB-Reader - kostenloser Download)

Thiel, Oliver

Rechenschwäche und Basisfunktionen. Wissenschaftliche Analyse empirischer Untersuchungen zu Zusammenhängen zwischen Lernschwierigkeiten im Mathematikunterricht und basalen Fähigkeiten des Menschen, mit einem Vorwort von Friedrich H. Steeg. RESI-Verlag, Volxheim 2001 (Libri/BoD), ISBN 3-8311-2330-6 (eine kritische Studie zu einem umstrittenen Thema, auch für wissenschaftlich interessierte Eltern und Lehrer geeignet)

[Inhaltsverzeichnis + Rezensionen](#) - außerdem: [versandkostenfreie Direktbestellung beim RESI-Verlag](#)

Wehrmann, Michael

Qualitative Diagnostik von Rechenschwierigkeiten im Grundlagenbereich Arithmetik, Verlag Dr.Köster, Berlin, 2003, ISBN 3-89574-474-3 (Das erste Buch im deutschen Sprachraum, das qualitative Diagnostik von Rechenschwierigkeiten darstellt.) Dazu: [Rezension von F.H.Steeg aus dem "Abaküs\(s\)chen August 2004" - Mitgliederzeitschrift des IFRK e.V.](#)